

-1-

...KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT

Arbeitsgruppe Flexible Kinderbetreuung
Runder Tisch Stadtmarketing Bad Münders



Kinder sind unsere Zukunft

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Familienbüro	Seite 4-5
Tagespflege	Seite 6-7
Altersspezifische Betreuungsangebote	
1. Angebote für Kinder unter 3 Jahren	Seite 7-9
2. Angebote für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren	Seite 10-19
3. Angebote für Schulkinder / Grundschultypen	Seite 19-21
Beratungsangebote und Erziehungshilfen	Seite 22-26
Spezielle Hilfen für Eltern mit behinderten Kindern	Seite 26-27
Freizeit- und Kulturangebote	Seite 28-29

Liebe Eltern,

haben Sie Interesse an Betreuungsangeboten für Ihre Kinder ? Brauchen Sie eine Tagesmutter oder suchen Sie nach Betreuungsmöglichkeiten vor oder nach dem Unterricht Ihrer Kinder? Wir wollen Ihnen dabei gerne weiterhelfen und Ihnen einen Überblick über die verschiedenen **Kinderbetreuungsangebote** für die einzelnen Altersgruppen geben. Wir wollen Ihnen auch praktische Hinweise geben, damit eine möglichst optimale Betreuung für Ihr Kind gefunden werden kann.

Außerdem finden Sie in dieser Broschüre **Angebote für Familien**, die Sie bei Ihrem Leben als Familie in Bad Münster unterstützen sollen. Das sind einerseits **Beratungs- und Hilfsangebote**, die z.B. auch außerhalb des Stadtgebietes zu finden sind; andererseits sind es **Kultur- und Freizeitangebote**, die Ihr Familienleben in Bad Münster bereichern können.

Ziel der Arbeitsgruppe Flexible Kinderbetreuung (Runder Tisch Stadtmarketing) ist es, bedarfsgerechte und nachfrageorientierte Betreuungsmöglichkeiten anzubieten und den betroffenen Eltern eine echte Wahlfreiheit zu eröffnen. Das heißt, egal ob es Wunsch oder Notwendigkeit ist, dass beide Elternteile arbeiten, ob die außerfamiliäre Betreuung von Alleinerziehenden gebraucht wird oder welche Gründe auch immer die Familien haben, wir wollen, dass vor Ort für die jeweiligen Lebenssituationen die Betreuungsangebote gibt. Auch für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit spielen bedarfsgerechte Betreuungsangebote eine ganz wesentliche Rolle.

In der Broschüre finden Sie zunächst die unterschiedlichen Betreuungsangebote. In den weiteren Kapiteln werden Beratungs- und Hilfsangebote verschiedener Art beschrieben und im letzten Teil Kultur- und Freizeitangebote. Diese Broschüre soll eine Unterstützung für alle Familien und werdenden Familien sein, denn **Kinder sind unsere Zukunft**.

Jörn Beier
Rechtsanwalt, Vors. DRK Ortsverein Bad Münster

Ulrike Hoffmann-Bürrig
Leiterin Familienbüro, Gleichstellungsbeauftragte

Michael Kühlewindt
Regionaldirektor, Sparkasse Weserbergland

Silvia Nieber
Bürgermeisterin Stadt Bad Münster am Deister



Das Familienbüro Bad Münden wurde am 28.11.2007 als erstes Familienbüros im Landkreis Hameln-Pyrmont eröffnet. Es wird im Rahmen des Landesprogrammes „Familien mit Zukunft“ vom Land Niedersachsen und dem Landkreis Hameln-Pyrmont gefördert.

Für Familien ist das Familienbüro

zentrale Anlaufstelle zur Vermittlung und Beratung für passgenaue Betreuungsformen für Kinder jeden Alters.

Informationen und Beratung zu folgenden Einrichtungen und Angeboten:

- Kindertagespflege (Tagesmütter)
- Kindertagesstätten und Krippen
- schulische Angebote
- Nachmittagsbetreuung und Hortbetreuung von Grundschulkindern
- Verlässliche Ferienbetreuung für Grundschul Kinder
- Ferienprogramm
- Beratungsangebote
- Erziehungshilfen
- Elternschule
- Wellcome (Hilfe für Eltern mit Neugeborenen)
- Hilfen für Eltern mit behinderten Kindern
- Freizeitangebote für Kinder und Familien
- und vieles mehr

Für Tagesmütter bietet das Familienbüro

Vermittlung und Beratung
Vernetzung und Fortbildung

Das Familienbüro wirkt mit bei der Entwicklung und Konzipierung neuer verlässlicher, flexibler und bedarfsgerechter Betreuungsmodelle.

In Bad Münde ist das Familienbüro

Kooperationspartner im sozialen Netzwerk

der Vereine
Initiativen
Betriebe
Sozialraum AG
Kirchen
Schulen
Kindertagesstätten
Beratungs- und Hilfeinrichtungen

Das Familienbüro

informiert
berät
vermittelt
hilft
organisiert
initiiert
ist Multiplikator
über und zu allem
„Rund um die Familie“

Zu folgenden Zeiten sind wir für Sie da:

Montag 9.00-12.00 Uhr

Dienstag 14.00-17.00 Uhr

Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Stadt Bad Münde am Deister

Familienbüro

Ansprechpartner/in:

Ulrike Hoffmann-Bürrig

(Leiterin Familienbüro und Gleichstellungsbeauftragte)

Uwe Hochgreve

(Sachgebiet Schulen und Kindertagesstätten)

Tagespflege:

Was ist das ?

Ein wichtiges Angebot der Kinderbetreuung, das für alle Altersgruppen in Betracht kommt, ist die sogenannte *Tagespflege*, bei der i.d.R. eine Tagesmutter zumeist Kleinkinder (Alter bis zu 6 Jahren) einzeln oder in Kleingruppen betreut. Die Betreuungszeiten sind sehr unterschiedlich und können nach Bedarf vereinbart werden. Diese Tagespflege kommt daher der Betreuung in der Familie am nächsten.

Wie finde ich eine Tagesmutter ?

Die Vermittlung zertifizierter Tagespflegepersonen erfolgt über das Familienbüro Bad Münde. Außerdem gibt es eine Vielzahl privat organisierter Tagespflegestellen, bei denen aber nicht sichergestellt ist, dass die Tagespflegeperson zertifiziert ist bzw. eine Pflegeerlaubnis besitzt.

Was ist zu beachten ?

Zunächst muß geklärt werden, ob die Tagespflege die geeignete Betreuungsform für Ihr Kind ist. Bei der konkreten Absprache mit der Tagesmutter wird der Betreuungsumfang geregelt - d.h., wann das Kind gebracht und abgeholt werden soll. Möglich ist auch, dass die Tagesmutter ins Haus kommt. Weitere Punkte, die geklärt werden sollten, sind die Urlaubsplanung sowie evtl. Krankheitszeiten von Tagesmutter oder Kind.

Qualifikation der Tagesmutter ?

Die Tagesmütter werden durch spezielle Kursangebote z.B. bei der Impuls gGmbH auf ihre Tätigkeit vorbereitet. Außerdem finden regelmäßig dort, beim Deutschen Kinderschutzbund und im Familienbüro der Stadt Bad Münde Fortbildungsveranstaltungen statt. Fragen Sie unbedingt nach diesen oder anderen Qualifikationen.

Was kostet die Tagespflege ?

Die Bezahlung wird zwischen den Familien vereinbart. Das Landesjugendamt gibt Empfehlungen für die Pflegesätze. Diese sind gestaffelt, je nach der täglichen Betreuungszeit. Für eine Betreuungszeit bis zu 2 Stunden täglich kann von ca. 120 Euro pro Monat ausgegangen werden. Bei täglich 8 und mehr Stunden beträgt der Pflegesatz etwa 400 Euro pro Monat. In diesen Pflegesätzen sind teilweise auch bereits die Zuschüsse, die die Tagespflegeperson zur eigenen Altersversorgung benötigt, eingerechnet. Aus wirtschaftlichen und/oder pädagogischen Gründen kann auch der Landkreis Hameln-Pyrmont die Kosten für die Tagespflege übernehmen.

AnsprechpartnerInnen sind für Sie:

1. Familienbüro der Stadt Bad Münde am Deister

Lange Straße 3, 31848 Bad Münde

AnsprechpartnerIn: Frau Hoffmann-Bürrig und Herr Hochgreve

Tel. 05042/943-217, Fax 05042/943-153,

e-mail: Familienbuero@bad-muender.de

Öffnungszeiten:

Montag 9.00-12.00 Uhr,

Dienstag 14.00-17.00 Uhr,

Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



2. Familienservice Hannover

Georgstr. 48, 30159 Hannover, Tel. 0511/3068571, hannover@familienservice.de

Der Familienservice kann Ihnen bei der Entwicklung einer passgenauen Lösung für die Kinderbetreuung helfen. Der Familienservice ist ein unabhängiger Beratungs- und Vermittlungsdienst für alle Fragen rund um die Betreuung von Kindern, älteren/pflegebedürftigen Angehörigen und Alltagsentlastung (z.B. Haushaltshilfen).

Wenn Ihr Arbeitgeber Vertragspartner des Familienservices ist, sind die Leistungen kostenlos.

3. Bundesverband Kindertagespflege e.V.,

Moerstr. 25, 47798 Krefeld, tagesmuetterbv@t-online.de, Tel. 02151/1541590

Hier erhalten Sie Unterlagen und Informationen, wenn Sie eine Tagesmutter suchen oder einen entsprechenden Vertrag abschließen wollen oder selbst als Tagesmutter tätig sein wollen.

Altersspezifische Betreuungsangebote

1. Weitere Angebote für Kinder unter 3 Jahren

a) Betreute Spielgruppen und Kleinkindgruppen

Hier werden Kinder unter 3 Jahren betreut und gefördert. Schon in frühem Alter lernen die Kinder, in Kleingruppen Beziehungen zu gleichaltrigen Kindern und zu Erwachsenen aufzubauen. Träger von Einrichtungen zur Kleinkindbetreuung sind die evangelische- und katholische Kirche und es gibt freie Zusammenschlüsse. Auskünfte darüber können Sie z.B. bei der nächstgelegenen Kindertagesstätte oder bei den OrtsbürgermeisterInnen erhalten. Ein *Rechtsanspruch* auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter 3 Jahren besteht erst ab 2013.

Was kosten Kinderkrippen ?

Auch für Kinderkrippen werden von den Eltern Nutzungsgebühren (Elternbeiträge) erhoben. Deren Höhe richtet sich i.d.R. nach dem Betreuungsaufwand. In der Stadt Bad Münster am Deister entsprechen die Elternbeiträge für einen Krippenplatz den Beiträgen für Kindertagesstättenplätze.

Wo gibt es weitere Informationen ?

Grundsätzlich ist es ratsam, sich im Familienbüro der Stadt Bad Münster nach den Angeboten und den Kosten für die Kleinkinderbetreuung zu erkundigen und sein Kind rechtzeitig anzumelden. Die Anmeldung erfolgt bei der Einrichtung selbst. Die Aufnahme erfolgt nach einem sogenannten „Sozialkriterienkatalog“ wie auch in der Kindertagesstätte allgemein.

b) Altersgemische Gruppen in Kindergärten

Auch Kinder unter 3 Jahren können in den Kindergarten aufgenommen werden. In diesem Fall handelt es sich dann um sogenannte altersgemischte Gruppen. Diese Möglichkeit gibt es bisher in den städtischen Kindertagesstätten Hachmühlen und Nienstedt, der DRK Kindertagesstätten Beber und Bad Münster (Martin Schmidt), sowie der ev.luth. Kindertagesstätte Arche Noah. Es wird aber angestrebt, in naher Zukunft weitere Plätze einzurichten.

c) Krippengruppen in Kindertagesstätten

Zur Zeit gibt es angeschlossen an die DRK Kindertagesstätte Eimbeckhausen eine Krippengruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre mit 15 Plätzen, die von 7.00 bis 17.00 Uhr geöffnet hat. Einige Arbeitgeber aus Bad Münster werden wegen den flexiblen Öffnungszeiten Plätze für Kinder von Beschäftigten finanziell unterstützen.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Münster

Spielkreisgruppen / Echternstr. 16 / 31848 Bad Münster

Kontaktadresse/Ansprechpartnerin:

Sabine Engel

Justus-von-Liebig-Weg 8 / 31848 Bad Münster / Tel.: 05042/929828

Öffnungszeiten:

Insgesamt bis zu 8 Spielkreisgruppen / Jeweils einen Vormittag oder Nachmittag in der Woche

Mo. - Fr. 10.00 bis 11.30 Uhr, 15.00 bis 17.00 Uhr

Träger:

Ev.-luth. Petri-Pauli Kirchengemeinde zur Ev.-luth. Landeskirche Hannover gehörend

Zielsetzung:

Selbst von den Eltern organisierte Spielkreisgruppen, erste soziale Kontakte für die Kinder (über die Familie hinausgehend)

Besondere Angebote:

Eltern organisieren Form und Verlauf frei, die Spielkreisträumlichkeiten der Ev. Kirchengemeinde stehen unentgeltlich zur Verfügung, Kontaktmöglichkeit insbesondere auch für Eltern (wichtig gerade für Neuzugezogene). Mitwirkung bei Krabbelgottesdiensten möglich. Initiative der Eltern bei der Gestaltung und Pflege der Räumlichkeiten erwünscht.

Zielgruppe: Kinder ab dem 3. Monat bis zum Kindergartenalter.

„Mini-Club 1“

Elterninitiative, Ev. Gemeindehaus, Echternstr. 16, 31848 Bad Münster

Kontaktadresse/Ansprechpartnerin:

Sabine Engel, Justus-von-Liebig-Weg 8, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/929828

Öffnungszeiten:

Festes Angebot an vier Vormittagen / Montag bis Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr

Träger: Elternschaft des Miniclubs

Zielsetzung:

An vier Vormittagen machen Kinder im Vorkindergartenalter Erfahrungen in einer Gruppe. Spielen, Bewegung in der Gruppe, Soziales Lernen.

Besondere Angebote:

Betreuung durch eine ausgebildete Erzieherin unter Mithilfe der Eltern Kinderbetreuung im Vor- und Kindergarten-Jahr.

Zielgruppe: Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren.

Miniclub 2

Im Pfarrheim der katholischen Pfarrgemeinde; St. Johannes Baptist Bad Münden
Angerstr. 29; 31848 Bad Münden; Tel.: 05042/3415; Fax: 05042/3416

Kontaktadresse/Ansprechpartnerin:

Fatima Omerovic, Im Wehrfeld 9, 30989 Gehrden, Tel. 05137/8776197

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch jeweils 9 bis 12 Uhr, = 6 Std. pro Woche

Träger:

Eine formal nicht organisierte, freie Elterninitiative in Zusammenarbeit mit der katholischen Pfarrgemeinde Bad Münden, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Zielsetzung:

Pädagogisch betreuter Spielkreis, in dem neben der verantwortlichen Fachkraft täglich mindestens eine Mutter -z.Zt. bis zu vier Mütter- ehrenamtlich mitwirken. Das Ziel ist die qualifizierte Betreuung und kindgerechte Förderung der Entwicklung bis zur Kindergartenreife.

Besondere Angebote:

Durch Beschäftigungs-, Spiel- und Bastelangebote, deren Themen und Inhalte sich dem Jahreskreislauf anpassen, erhalten die Kinder altersgerechte Anregungen. Durch einen Morgenkreis, ein gemeinsames Frühstück und weitere vielfältige Angebote lernen die Kinder, gemeinschaftsfähig zu werden. Insgesamt ist dieser Miniclub eine sehr gute Vorbereitung auf den Kindergarten, was auch von dort immer wieder bestätigt wird.

Folgende Aspekte sind als sehr wichtig hervorzuheben:

Die Flexibilität des Angebotes, d.h. die Eltern entscheiden, wie oft und wie lange die Kinder den Miniclub in der Woche besuchen.

Die Kinder kommen nur 2 x in der Woche zum Spielen und nicht jeden Tag wie im Kindergarten.

Die enge Kooperation mit Müttern und fallweise Großmüttern erleichtert den Kindern die zeitweise Herauslösung aus der Familie und fördert einen gemeinsamen Erziehungsstil. Die Kinder freuen sich, daß die Mutter ab und zu dabei sein kann. Wenn das Kind über längere Zeit Trennungängste hat, darf die Mutter auch da bleiben (was im Kindergarten wohl nicht möglich ist).

Es sind nur 12 bis 15 Kinder in der Gruppe statt 25 wie den Kita´s. Der Raum ist sehr groß und bietet den Kindern buchstäblich viel Spielraum, sich frei zu bewegen und ihre Aktivitäten zu entfalten.

Zielgruppe:

2-3 jährige (ggf. auch 4 jährig). Kinder aus der Kernstadt und den Ortsteilen bis zum Eintritt in den Kindergarten. Derzeit sind es 13 Kinder.

Es handelt sich eindeutig um Familien, deren Mütter vor der Notwendigkeit stehen, in ihre Berufstätigkeit zurückzukehren. Kinder aus anderen Kulturen sind fast nicht vertreten. Es sind Familien, deren Kinder fast kaum Kontakt zu anderen Kindern haben und hier die Gelegenheit zu solchen Kontakten nutzen. Die Kinder freuen sich auf einander und schließen Freundschaften. Auch die Eltern nutzen die Zeit, um Probleme in Gesprächen auszutauschen. Bestehende Hemmungen werden im Laufe des Jahres abgebaut.

2. Angebote für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren

Kindertagesstätten

In Kindergärten werden i.d.R. Kinder ab dem dritten Geburtstag bis zum Schuleintritt betreut. Die altersgemischten Gruppen stehen auch offen für Kinder im Alter von unter drei Jahren und im schulpflichtigen Alter.

Aufgabe des Kindergartens ist es, die Erziehung des Kindes in der Familie zu ergänzen und zu unterstützen. Im Kindergarten macht das Kind grundlegende soziale Erfahrungen, lernt Gemeinschaftssinn und Toleranz im Umgang mit anderen. Sehr wichtig ist im Kindergarten eine intensive Zusammenarbeit mit Eltern.

Für die Entwicklung des Kindes kommt dem Kindergarten auch ein eigenständiger Erziehungs- und Bildungsauftrag zu. Besonders im letzten Kindergartenjahr werden die Kinder spielerisch auf den Schulanfang vorbereitet. Daher arbeiten Kindergärten auch sehr eng und kooperativ mit den Grundschulen zusammen.

Hat das Kind einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz?

Seit 1. Januar 1999 muß für jedes Kind ab dem dritten Geburtstag bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz in angemessener Entfernung von der Wohnung zur Verfügung stehen. Ein Anspruch auf einen bestimmten Kindergartenplatz (z.B. eines bestimmten Trägers oder auf einen Ganztagsplatz) besteht nicht. Ab 2013 wird es für Kinder ab dem ersten Geburtstag einen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz geben.

Welche Möglichkeiten gibt es für behinderte Kinder in den Bad Münderaner Kindertagesstätten?

In sog. *integrativen Gruppen* können Kinder, die auf Grund von *Behinderungen* einer zusätzlichen Förderung bedürfen, gemeinsam mit nicht behinderten Kindern betreut werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Betreuungsangebote speziell für behinderte Kinder. Auskünfte hierüber erteilt das Amt für Service und Soziales und Ansprechpartnerinnen, die im weiteren beschreiben werden.

Was kostet der Kindergarten?

Auch für Kindergärten und altersgemischten Gruppen werden Elternbeiträge erhoben. Bei der Festsetzung der Elternbeiträge richten sich die Träger nach einheitlichen Sätzen im gesamten Stadtgebiet. Für Kindergärten mit erhöhtem Betreuungsaufwand (bei verlängerten Öffnungszeiten, altersgemischten Gruppen, integrativen und Ganztagskindergärten) werden höhere Elternbeiträge erhoben, nach den tatsächlichen Betreuungszeiten gestaffelt. Zur Zeit kostet die Betreuung für 4 Stunden von Montag bis Freitag 92,00 € und die Ganztagesbetreuung 177,00 €.

Was ist bei der Anmeldung eines Kindes im Kindergarten zu beachten?

Um den Kindertagesstätten die Planung der benötigten Plätze zu erleichtern, ist es ratsam, sein Kind rechtzeitig anzumelden (etwa drei Monate vor dem dritten Geburtstag des Kindes. Eine frühzeitige Anmeldung nach der Geburt des Kindes ist möglich).

Werden die Eltern eingebunden?

Zum Wohl der Kinder ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Einrichtungsträgern, Kindergartenpersonal und Eltern unverzichtbar. Deshalb wird zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres ein Elternbeirat gewählt. Hierzu lädt der Einrichtungsträger ein. Aufgabe des Elternbeirates ist es, die Erziehungsarbeit des Kindergartens zu unterstützen und den Kontakt

zum Elternhaus herzustellen. Er vertritt die Interessen der Eltern gegenüber dem Kindergartenpersonal und dem Einrichtungsträger.

Ist eine ärztliche Untersuchung erforderlich?

Um sicherzustellen, dass dem Besuch eines Kindergartens oder einer Einrichtung mit altersgemischten Gruppen keine gesundheitlichen Bedenken entgegenstehen, soll jedes Kind vor der Aufnahme ärztlich untersucht werden.

Kindertagesstätten

In den letzten Jahren sind seitens der Stadt Bad Münster am Deister erhebliche Anstrengungen unternommen worden, um durch Schaffung neuer Kindertageseinrichtungen den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz zu erfüllen.

Im gesamten Stadtgebiet gibt es mittlerweile 12 Tageseinrichtungen für Kinder, die von unterschiedlichen Trägern unterhalten werden.

Neben der Erweiterung des Betreuungsangebotes im Vormittagsbereich sind insbesondere auch im Bereich der Integration, der gemeinsamen Betreuung behinderter Kinder mit nicht behinderten Kindern, zusätzliche Aufnahmemöglichkeiten geschaffen worden.

Vor dem Hintergrund veränderter gesellschaftlicher Anforderungen ist die Stadt Bad Münster verstärkt bemüht, die Angebote für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren von Schulkindern in den Kindertagesstätten auszubauen. Dies ist, wie beschrieben, in den Kindertagesstätten Beber, Hachmühlen, Nienstedt, Eimbeckhausen, Arche Noah und Martin-Schmidt für Kinder unter 3 Jahren und in Bad Münster in der DRK-Kita Laurentiusweg für Grundschulkindern bereits geschehen.

Die nachstehende nach Ortsteilen gegliederte Übersicht gibt einen Überblick über das gesamte Angebot an den vorhandenen Einrichtungen.

Die Informationen über die Anzahl der jeweils aktuell noch vorhandenen freien Plätze sind über die einzelnen Kindertagesstätten zu erfragen.

Ergänzende Betreuung in den Kindertagesstätten gibt es im Bereich der Stadt Bad Münster auch geeignete Tagespflegepersonen. Als Ansprechpartnerin für die Vermittlung stehen Frau Hoffmann-Bürrig und Herr Hochgreve vom Familienbüro unter Tel. 05042/943-217 zur Verfügung.

Kurz bevor Ihr Kind eine Kindertagesstätte beginnt zu besuchen, ist eine ärztliche Untersuchung erforderlich.

Einzelheiten besprechen Sie bei der Anmeldung mit der Leitung der ausgewählten Kindertagesstätte.

DRK-Kindertagesstätte „Martin Schmidt“

Melkerweg 12, 31848 Bad Münster, Tel 05042/509870, Leiterin: Ruth Leunig

Öffnungszeiten:

Frühdienst 7.30 - 8.00 Uhr

Kernzeit 8.00 - 12.00 Uhr

Mittagsdienst 12.00 - 13.00 Uhr

Träger:

DRK Kreisverband Hameln Pyrmont, Kaiserstraße 34, 31785 Hameln

Zielsetzung

Kinderbetreuung für Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren in altersübergreifenden Gruppen

Besondere Angebote:

wöchentlichen Waldtag, Elterntheater, Kita-Bücherei

Zielgruppe:

Eltern der Stadt Bad Münster und den umliegenden Ortsteilen

Evangelischer Kindergarten Arche Noah

Am Alten Teich 8, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/2899, Leiterin: Eva Achilles-Ingram

Öffnungszeiten:

Montags - freitags:

Kernzeit: 8.00 - 12.00 Uhr

Integrationsgruppe 8.00 - 13.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten 7.30 - 8.00 Uhr

12.00 - 12.30 Uhr

12.30 - 13.00 Uhr

13.00 - 13.30 Uhr

13.30 - 14.00 Uhr

Mittagessen: 12.00 Uhr

Sprechzeiten 8.00 - 12.00 Uhr oder n.V.

Träger:

Evangelische Petri-Pauli-Kirchengemeinde, Echternstraße 16, 31848 Bad Münster

Zielsetzung:

Unsere Einrichtung ist ein Evangelischer Kindergarten mit 4 Gruppen, eine davon arbeitet integrativ, d.h. es werden Kinder mit und ohne Behinderungen gemeinsam betreut, eine weitere Gruppe ist altersübergreifend, d.h. es werden auch Kinder unter 3 Jahren aufgenommen. Unsere Aufgabe ist die Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren. Wir verstehen uns als Teil der Petri-Pauli-Kirchengemeinde Bad Münster. Bei uns können Kinder christlichen Glauben erfahren, leben und lernen. Dabei ist die Einrichtung offen für Kinder aller Herkunft und Konfession.

Art der Betreuung:

Sozialpädagogische und Religionspädagogische Angebote, Soziales Lernen in der Gruppe, Genauere Informationen über unsere inhaltliche Arbeit können Sie in unserer Nutzungsordnung nachlesen

oder aus unserer Konzeption oder aus dem Leitbild des Kirchenkreises entnehmen

Besondere Angebote:

gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung, ein tägliches Bewegungsangebot, von Erzieherinnen betreut, Englisch für Schulanfänger, „Noah's Lesearche“, unsere eigene Leihbücherei, „Arche Noah Chor“, ein Chor für Kinder aus allen Gruppen, Erarbeitung von Familien-Gottesdiensten mit Kirchengemeinden,

Zielgruppe:

Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren

Ev. freikirchlicher Kindergarten Spatzennest

Schulwall 1 a, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/1771, Leiterin: Daniela Grundmann

Öffnungszeiten:

Montags - freitags 7.30 - 13.00 Uhr (Betreuungszeit)

Träger: Ev. freik. Gemeinde Bad Münster

Zielsetzung:

- Familienergänzende Einrichtung
- Grundelemente des christlichen Glaubens kennen lernen
- Kindergarten besteht aus einer Gruppe mit max. 21 Kindern

Zusammenarbeit mit:

Grundschule, Stadt Bad Münster, Kindergärten der Region

Besondere Angebote:

Kinderclub: donnerstags 14-tägig 16.30 - 17.00 Uhr, Zielgruppe: 1. + 2. Klasse

Jungschar: freitags 14-tägig 16.00 - 17.45 Uhr Zielgruppe: 3.-6. Klasse

Jeden Montag musikalische Früherziehung durch eine pädagogische Fachkraft

Veranstaltungsangebote der Gemeinde: Jugendgruppe 14-tägig ab 13 Jahre

Zielgruppe:

Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

Waldkindergarten Bad Münster e.V.

Postfach 1131, 31841 Bad Münster, Tel. 0170/2335247, Ansprechpartnerin: Beate Kynast

Öffnungszeiten: Montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Zielsetzung:

Kindergarten im Wald; das unmittelbare Erleben der Natur, fühlen mit allen Sinnen, Förderung der Bewegung, die Natur kennen und schätzen lernen

Art der Betreuung: Betreuung von Kindern von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.

Weiter nächste Seite

Besondere Angebote:

Wir sind fast ausschließlich draußen im Deister. Der Vormittag wird im Wald verbracht, so dass die Kinder die Natur und die jahreszeitlichen Veränderungen hautnah erleben können. In unserem lauten und hektischen Alltag können die Kinder diesen unschätzbaren Wert täglich erleben und einfach „Kind sein“.

Zielgruppe: Eltern mit Kindern von 3 - 6 Jahren

Kinderspielkreis Bakede

Ringstraße 7, 31747 Bad Münster, Tel. 05042/4801, Leiterin: Ulrike Hamann

Öffnungszeiten: Montags - freitags 8.00 - 13.00 Uhr

Träger: Kirchengemeinde Bakede

Pädagogisches Konzept:

Morgenkreis, Freispielzeit, Gesprächs- und Stuhlkreise, Vorlesen, Frühstück, Kleingruppenangebote. Dabei Vermittlung des christlichen Glaubens

Besondere Angebote:

Im Wochenverlauf

- Chor (gruppenübergreifendes Wahlangebot)
- Bewegungsstunde (in z.T. altershomogenen Kleingruppen)
- Kakaotermin (1x im Monat)
- Musikalische Früherziehung in Kooperation mit der Musikschule Behnke

Zielsetzung:

Betreuung der 3 - 6-jährigen Kinder sowie ganzheitliche Bildung im Sinne eines christlichen Menschenbildes nach dem Leitbild „Für Kinder Hand in Hand“

Zielgruppe: 3 - 6-jährige Kinder

DRK-Kindertagesstätte Beber

Rohrsener Str. 20, 31848 Bad Münster, Tel.: 05043/989466, Leiterin: Kerstin Siegert

Öffnungszeiten: 7.30-13.00 Uhr

Träger: Deutsches Rotes Kreuz

Zielsetzung:

Wir wollen Menschlichkeit und Partizipation am gemeinsamen Leben vermitteln. Die Dorfgemeinschaft ist für den Kindergartenalltag ebenso wichtig wie die Projektarbeit. Gegenseitiger Respekt und Akzeptanz von verschiedenen Meinungen bestimmen den Umgang miteinander. Der pädagogische Ansatz in Beber und Hamelspringe ist die offene Arbeit mit Kreativbereich, Baubereich, Rollenspiel, Bücherei, Musik und das Lernen mit dem PC. Wertevermittlung bringt den Kindern Sicherheit und Wohlfühlen in der Gemeinschaft. Dies lernen sie über Rituale und Visualisierung im Tagesablauf.

Das Team für Beber und Hamelspringe besteht aus motivierten und kompetenten pädagogischen Fachkräften, die sich regelmäßig fortbilden. Empathie und Menschlichkeit prägen das pädagogische Handeln. Die Vorbildfunktion wird bewusst gelebt.

Besondere Angebote: Betreuung für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Zielgruppe: Vorschulkinder

DRK-Kindertagesstätte Hamelspringe

Hamelspringer Str. 35, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/6312, Leiterin: Kerstin Siegert

Öffnungszeiten: 7.30 - 13.00 Uhr

Träger: Deutsches Rotes Kreuz

Zielsetzung: siehe Kindertagesstätte Beber

Besondere Angebote: Betreuung für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Zielgruppe: Vorschulkinder

DRK Kindertagesstätte Eimbeckhausen

Am Sportplatz 7, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/8668, Leiterin: Marita Kranz

Öffnungszeiten:

Frühdienst: 7.30 bis 8.00 Uhr

Regelöffnungszeit: 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittagsdienst: 12.00 bis 13.00 Uhr

Nachmittagsgruppe: 13.00 bis 17.00 Uhr

Krippengruppe: 7.00 bis 17.00 Uhr

Träger: Deutsches Rotes Kreuz

Art der Einrichtung, Zielsetzung, Aufgaben:

Kindertagesstätte, Familienergänzende Bildungseinrichtung im Elementarbereich
(Kinder 1-6 Jahre)

Besondere Angebote: Integrationsgruppe, Krippengruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre

Zielgruppe: Kinder von 1 bis 6 Jahren

Städtischer Kindergarten Flegessen

Gülichstraße 1, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/5759, Leiterin: Frau Sievert/Frau Hermenau

Öffnungszeiten: Montags - freitags 8.00 - 13.00 Uhr

Träger: Stadt Bad Münster an Deister

Zielsetzung:

familienergänzende Erziehung und ganzheitliche Förderung von Kindern im Alter von 3 - 6 Jahren

Weiter nächste Seite

Art der Betreuung:

Betreuungszeiten von 8.30 - 12.30 Uhr (Kernzeit)

Früh- und Spätdienst (Extrabezahlung)

Feste und Ausflüge

Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit

Besondere Angebote: Integrationsgruppe, musikalische Früherziehung, Englisch für Kinder von 3 - 6 Jahre (Extrabezahlung)

Zielgruppe: Junge Familien mit Kindern von 3 - 6 Jahre

Städtischer Kindergarten Hachmühlen

Auf dem Kampe 22, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/52577, Leiterin: Uta Lemke

Öffnungszeiten:

Montags - freitags 8.15 - 12.15 Uhr

Frühgruppe 7.30 - 8.15 Uhr

Spätgruppe 12.15 - 13.30 Uhr

Träger: Stadt Bad Münster

Zielsetzung: Betreuung und Förderung von 2 bis 6-jährigen

Unser wichtigstes Ziel ist es, die Kinder zur größtmöglichen Unabhängigkeit von Erwachsenen zu führen.

Wir möchten, dass sie zu Persönlichkeiten heranwachsen, die eigenverantwortlich entscheiden und handeln.

Durch unsere Arbeit möchten wir folgende Ziele erreichen:

Kinder sollen

- sich im Kindergarten wohl fühlen, Freude am Spielen haben, glücklich und zufrieden sein
- sich zum selbständig handelnden Menschen entwickeln, statt sich ständig beschäftigen zu lassen
- ihre Wünsche und Bedürfnisse erkennen und äußern können
- selbstsicher und mutiger werden, dadurch gewinnen sie Selbstvertrauen
- Verantwortung für ihr eigenes Tun übernehmen, Selbstentscheidungen treffen
- Gefühle zulassen und verstehen, andere annehmen, sich anderen anvertrauen
- Ängste und Erlebnisse verarbeiten zu können
- die Grenzen ihrer Fähigkeiten kennenlernen und annehmen
- sich mit Kritik auseinandersetzen können
- mit anderen gemeinsam etwas tun
- sich in der Gemeinschaft zurechtfinden (Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft, Verantwortung)
- ihren Körper kennenlernen, beherrschen und einsehen können

Weiter nächste Seite

- einen großen Wortschatz kennenlernen und anwenden
- sich aufmerksam und konzentriert Dingen zuwenden
- genau beobachten und Handlungen folgen können
- Zusammenhänge erkennen, Ideen entwickeln können
- motorische Fähigkeiten erlernen
- experimentieren können, Kreativität entwickeln können
- Freude am Singen und Musizieren haben

Dies sind nur einige Ziele, die wir hier aufführen konnten, sonst wären die Aufzeichnungen zu umfangreich geworden.

Bei allem ist zu bedenken: **NOBODY IS PERFEKT!**

Dieses Konzept wird immer wieder überarbeitet und aktualisiert werden müssen. Wir würden uns über konstruktive Rückmeldungen und Anregungen zu dieser Schrift freuen.

Zusammenarbeit mit:

Grundschule, Stadt Bad Münde, Jugendamt, Ergotherapeutin, Sprachförderung, Logopäden, Gesundheitsamt

Besondere Angebote:

Fasching, Osterfrühstück, Muttertagsfrühstück, Sommerfahrt, Übernachtung im Kiga
Schulkinder, Waldtage, Erntedankfrühstück m. Eltern, Opa & Oma-Tag, Besuch von Polizei,
Feuerwehr, DRK, Flughafen, Laternenbasteln, Laternenfest u. Umzug,
Weihnachtsbasteln/Weihnachtsfeier, Nikolaus kommt in Kiga usw.

1 x monatlich Zusammenarbeit mit Kirche

1 x wöchentlich Musikschule

Zielgruppe: Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren

Städtischer Kindergarten Nienstedt

Auenweg 1, 31848 Bad Münde, Tel. 05042/8451, Leiterin: Brigitta Paulsen-Gattermann

Öffnungszeiten: Montags - freitags von 7.30 - 13.30 Uhr

Träger: Stadt Bad Münde

Zielsetzung: Betreuung und Förderung von 3 - 6-jährigen Kindern

Art der Betreuung:

Die Gruppen sind altersgemischt. Die Gruppen (2) arbeiten mit geöffneten Türen. Alle Bereiche des Kigas sind bespielbar. Projektarbeit ist gruppenübergreifend.

Besondere Angebote:

Betreuung förderbedürftiger Kinder

1 J-Gruppe mit 4 J-Kindern

1 altersübergreifende Gruppe mit bis zu 5 Kindern unter 3 Jahren

Weiter nächste Seite

Kooperation mit der Grundschule Eimbeckhausen (Vorlesetage in den 3. Klassen)
Gewaltpräventionsprogramm: Faustlos
Sprachförderungsprogramm nach dem Würzburger Modell
1 x pro Woche einen Tag im Wald

Zielgruppe:
Kinder im Alter von 2- 6 Jahren in 2 Gruppen

3. Angebote für Schulkinder und Grundschularten

Für Kinder ist das Miteinander mit Gleichaltrigen im normalen Schulbetrieb oder im Rahmen von Betreuungsangeboten sehr wichtig. Die Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft, neue Freundschaften und Selbsterprobung stehen für sie im Mittelpunkt. Dabei werden Kompromissbereitschaft, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft, Zusammenarbeit und Fairness geübt. Eltern wiederum brauchen flexible Betreuungsformen, die ihnen eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen. Eltern und Kinder brauchen Verlässlichkeit in den zeitlichen Strukturen und in den Personen, die die Kinder den Tag über begleiten.

3.1

a) Volle Halbtagschulen

In Bad Münde (Kernstadt) und in Eimbeckhausen gibt es volle Halbtagschulen, d.h. 8.05 - 13.25 Uhr bzw. 8.00 - 13.15 Uhr findet Unterricht oder Betreuung ausschließlich durch Lehrer statt.

b) Verlässliche Grundschule

Die verlässliche Grundschule setzt sich aus zwei Bausteinen zusammen: dem Unterricht und der Betreuung. Die reine Unterrichtszeit ist abhängig von der Klassenstufe. Dadurch erhalten die Eltern Planungssicherheit, sie können sich darauf verlassen, dass ihre Kinder während dieser Zeit in guten Händen sind.

Was machen die Kinder während der Betreuungszeit?

Im Rahmen des Betreuungsangebotes werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten, aber auch Hausaufgabenbetreuung angeboten. Jede Gruppe wird von einer Betreuungskraft mit pädagogischer Ausbildung oder mit Erfahrung in der Kinderbetreuung geleitet. Die Betreuung findet i.d.R. in freien Schulräumen der Grundschule oder der Sonderschule statt. Betreuungsgruppen können aber auch in räumlicher Nähe zur Schule, wie zum Beispiel in Gemeindezentren oder Vereinshäusern, eingerichtet werden.

Verlässliche Grundschulen gibt es in den Ortsteilen Bakede, Eimbeckhausen, Flegessen und Hachmühlen.

3.2

Betreuungsangebote nach Ende der Schulzeit / Nachmittags- bzw. Hortbetreuung

Weiter nächste Seite

Nachmittagsbetreuung für Grundschul Kinder in Bad Münders (Kernstadt)

Grundschul Kinder werden in der DRK Kindertagesstätte, Laurentiusweg,
täglich von 13.00 bis 17.00 Uhr betreut.

Das Angebot umfasst:

Abholung und Begleitung auf dem Weg von der Schule zur Kita

Mittagessen

Hausaufgabenbetreuung (in Kooperation mit der Grundschule)

Freizeit- und Spielangebote

Die Betreuung wird von 2 pädagogischen Fachkräften durchgeführt.

Informationen und Anmeldung:

DRK Kindertagesstätte

Laurentiusweg 2,

31848 Bad Münders

Tel.: 05042 / 6655

Leitung: Martina Pleuger, Nicole Solibieda

Kosten:

92,00 € Betreuung monatlich

2,10 € Mittagessen täglich

2,50 € Getränkegeld monatlich

Motto der DRK-Kita Laurentiusweg:

Wir für Sie, Sie für uns, für eine kundenorientierte Bildungsarbeit.

Für Schulkinder wird voraussichtlich in Ferienzeiten eine Betreuung mit Freizeitbeschäftigungen angeboten. Bitte informieren Sie sich in der Kindertagesstätte.

Nachmittags-Betreuung an der Grundschule Bakede

- Ein Angebot für alle Kinder und Eltern der Grundschule -

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind direkt im Anschluss an die Schule in der Grundschule Bakede
täglich bis 16.00 Uhr betreuen zu lassen.

Träger der Maßnahme ist die Stadt Bad Münders.

Das Angebot umfasst:

Mittagessen

Hausaufgabenbetreuung sowie

Freizeit- und Spielangebote

Die Betreuung wird von der fachkompetenten pädagogischen Betreuungskraft Frau Max durchgeführt, die ständig von 1-2 weiteren Betreuungskräften unterstützt wird.

Die Kosten betragen für die Betreuung pro Woche 12,50 € oder 3,00 € pro Tag. Für das Mittagessen müssen 2,50 € pro Tag bezahlt werden.

Eine tageweise Teilnahme (z.B. regelmäßig montags und freitags) oder unregelmäßig zu bestimmten Terminen ist möglich. Unbürokratische An- und Abmeldung kann vereinbart werden. Die Anmeldung

muss für den gesamten Monat bis zum 15. des Vormonats erfolgen. Die Bezahlung erfolgt über Einzugsermächtigung.

Die Anmeldung gilt fortlaufend, wenn nicht schriftlich gekündigt wird.

Anmeldeformulare und weitere Informationen erhalten Sie entweder von Frau Max -täglich ab 13.00 Uhr in der Küche der Grundschule-

Tel.: 0151/17516952 (Mo.-Fr. 8.00-9.00 Uhr), oder im Rathaus, 1. Stock, Zi. 10 bei der Gleichstellungsbeauftragten

Nachmittags-Betreuung an der Grundschule Hachmühlen

- Ein Angebot für alle Kinder und Eltern der Grundschule -

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind direkt im Anschluss an die Schule in der Grundschule Hachmühlen von **täglich bis 16.00 Uhr** betreuen zu lassen.

Träger der Maßnahme ist die Stadt Bad Münde.

Das Angebot umfasst:

Mittagessen

Hausaufgabenbetreuung sowie

Freizeit- und Spielangebote

Die Betreuung wird von der bereits in der Schule tätigen pädagogischen Betreuungskraft Frau Sundermann durchgeführt, die ständig von 1- 2 weiteren Betreuungskräften unterstützt wird.

Die Kosten betragen für die Betreuung pro Woche 12,50 € oder 3,00 € pro Tag. Für Geschwisterkinder sind Ermäßigungen möglich. Für das Mittagessen müssen 2,50 € pro Tag bezahlt werden.

Eine tageweise Teilnahme (z.B. regelmäßig montags und freitags) kann vereinbart werden. Die Anmeldung muss für den gesamten Monat bis zum 15. des Vormonats erfolgen. Die Bezahlung erfolgt über Einzugsermächtigung.

Die Anmeldung gilt fortlaufend, wenn nicht schriftlich gekündigt wird.

Anmeldeformulare und weitere Informationen erhalten Sie entweder von Frau Sundermann -täglich ab 13.00 Uhr in der Grundschule Hachmühlen-

Tel: 0151/17505627 (Mo.-Fr. von 8.00 bis 9.00 Uhr), oder im Rathaus, 1. Stock, Zi. 10 bei der Gleichstellungsbeauftragten

3.3 Verlässliche Ferienbetreuung

Ihr Kind ist während der Schulzeit gut versorgt? Sie als Familie können Ihre Berufstätigkeit mit den Zeiten der Schulbetreuung in Einklang bringen? Schön - aber was machen Sie eigentlich in den Ferien? Ferien sind nun mal länger als der Urlaub. In den Bad Mündener Lokalen Bündnissen für Familie wurde dieses Problem gesehen und an Lösungen dafür gearbeitet. Seit 2005 gibt es deshalb die verlässliche Ferienbetreuung für Kinder von 6 bis 12 Jahren in **Oster-, Pfingst-, Sommer-, und Herbst-Ferien** mit verschiedenen Angeboten, die Ihnen den Spagat zwischen Berufstätigkeit und Betreuung in den Ferien erleichtern soll. Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren können in den Ferien betreut werden. **Alle Angebote in allen Ferien sind wochenweise buchbar** und decken mindestens die reguläre Grundschulzeit ab.

Beratungsangebote und Erziehungshilfen

Gleichstellungsbeauftragte

Ulrike Hoffmann-Bürrig

Obertorstr. 1, Rathaus, Zimmer 36

31848 Bad Münder

Tel.: 05042/943-145

Fax: 943-155

Email: ulrike.hoffmann-buerrig@bad-muender.de

Öffnungszeiten:

Täglich nach telefonischer Vereinbarung

Do. 15-17 Uhr

Träger:

Stadt Bad Münder

Zielsetzung:

- Beratung und Hilfestellung jeder Art bei der individuellen Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Erarbeitung von individuellen Lösungen für die Kinderbetreuung, Entwicklung von beruflichen Perspektiven, Existenzgründungsberatung für Frauen
- Aufzeigen von Wegen aus der häuslichen Gewalt
- Beratung bei Problemen im häuslichen Umfeld und mit Kindern und Jugendlichen

Zielgruppe:

Frauen, Mädchen, Familien

Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Springe e.V.

An der Bleiche 14 a, 31832 Springe, Tel.: 05041/3389, Fax: 05041/770467

Mail: DKSGSpringe@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo., Die., Do., Fr. 8.30 bis 11.00 Uhr

Familienberatung Di. und Fr.

Do.-Nachmittag 15.00 bis 17.00 Uhr

Offene Kinderstube:

Mo., Die., Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

Deutsch für ausländische Mütter:

Do. 9.30 bis 11.30 Uhr

Deutsch für ausländische Kinder (3 bis 5 Jahre)

Do. 9.30 bis 11.30 Uhr, Do.-Nachmittag 16.00 bis 17.00 Uhr,

Mo. 16.00 bis 17.00 Uhr

In den Schulferien und an den gesetzlichen Feiertagen

Träger:

Landes- und Bundesverband des Deutschen Kinderschutzbundes

Weiter nächste Seite

Zielsetzung:

Beratung, Unterstützung, Betreuung von Kindern und Eltern.

Besondere Angebote:

Familienberatung, Schularbeitenhilfe, Kinderbetreuung, Deutschkurse für ausländische Familien (Migranten), Kleiderladen, Tagesmüttervermittlung, Fortbildung, Elternkurse „Starke Eltern - starke Kinder“, Ferienangebote, u.a.

Zielgruppe:

Kinder und Eltern

Elternkurse

H.J. Blanke, Am Langen Zaun 1, 31848 Bad Münster

Kontaktadresse/Ansprechpartner:

Hella Grote, Sandstr. 4, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/81930

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung

Träger:

Soz. Raum AG Bad Münster, B.I.K. Bad Münster e.V.

Zielsetzung:

Erwachsenenbildung. Wir möchten Ihnen helfen, den für Sie individuell richtigen Weg im Umgang mit Ihren Kindern zu finden.

Besondere Angebote: Elternkurse; Beginn Frühjahr und Herbst
- Für Eltern mit Kindern vom 0-3 Jahren

Inhalte: Ernährung, die ersten drei Jahre, Trotz/Durchschlafen/Essen, aus Paaren werden Eltern u.a. für Eltern mit Kindern von 3-10 Jahren

Inhalte: Miteinander reden, Grenzen, Konflikte, Stress, Rituale u.a.

Entspannungstraining für Kinder und Erwachsene

Hella Grote, Sandstr. 4, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/81930

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung

Zielsetzung:

Kurse in Einzel- und Gruppenkonstellation, Phantasiereisen, Autogenes Training und Beratung.

Besondere Angebote:

Spezielles Konzept für Kinder und Eltern. Dieses Angebot bietet eine Oase der Ruhe in der Hektik der heutigen Zeit. Dazu gehört es, den Kindern aufzuzeigen, welche inneren Kräfte und Fähigkeiten in ihnen stecken. Ihnen den Zugang dazu aufzuzeigen und diesen dann einzuüben wird in der Gruppe immer wieder als besondere Freude erfahren.

Aber auch in Einzelkonstellationen wird das Angebot von den Kindern gerne angenommen, wird doch dabei die Individualität noch mehr gewahrt.
Phantasiereisen wenden sich an Kinder ab dem 6. Lebensjahr und das Autogene Training an Kinder ab dem 10. Lebensjahr.

Zielgruppe:

Kinder ab dem Vorschulalter und deren Eltern

Erziehungsberatung

a) Mütterkreis

b) Einzelfallberatung

Kontaktadresse/Ansprechpartnerin:

Mechthild Redeker v. Meding, Greifswalder Str. 14, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/51545

Öffnungszeiten:

Zu a) Treffen: 2 x pro Monat Do. 9.30 bis 11.30 Uhr

Im Diakoniezentrum Bad Münster, Deisterallee 2

Zu b) Jederzeit, nach telefonischer Vereinbarung

Träger: Angegliedert an das Diakonische Werk Hameln -Zweigstelle Bad Münster-

Zielsetzung: Eine ehrenamtliche „Ich-AG“ mit dem Ziel:

Zu a) Beratende Begleitung der Mütter in regelmäßigen Abständen, so lange sie es wollen (längstens bisher 4 Jahre)

Zu b) Schnellstmögliche Hilfe vor Ort

Besondere Angebote:

Zu a) Umfassende Erarbeitung von psychischen und kognitiven Entwicklungsschritten des Menschen vom Säuglings- bis zum jugendlichen Alter, je nach Wunsch der Gruppe.

Zu b) Klientenzentrierte Gespräche mit einem oder beiden Elternteilen, in Anlehnung an „Thomas Gordons: Aktives Zuhören“.

Ort nach Wunsch: bei Klienten oder bei mir zu Hause.

Zeitspanne der Beratung: so lange wie möglich oder nötig für Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 15 Jahren. Beratung ist kostenlos.

Zielgruppe:

1.) Familien mit Kindern, die Rat suchen

2.) Familien mit möglichst kleinen Kindern, um präventiv zu sensibilisieren und zu informieren über das, was ein Kind zur Entwicklung braucht.

Stadtjugendpflege/Kinder- und Jugendhaus POINT

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 11, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/943181, Fax: 943182

Kontaktadresse/Ansprechpartnerin:

Frank Henning, Manuela Schließke

Öffnungszeiten:

Mo., Die., Fr.: 14.00 bis 16.00 Uhr

Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten POINT: siehe Aushang

Träger:

Stadt Bad Münster

Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen, Polizei, Gericht, Jugendwerkstatt, Kirchen, Arbeitsamt, Firmen, Krankenkassen, Gleichstellungsbeauftragte, Jugendamt, Jugendpflege, Gemeinden

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche von 6 bis 27 Jahren

Angebote:

Kontinuierliche, außerschulische sozialpädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Kinder- und Jugendhaus „POINT“, sowie in den Kinder- und Jugendräumen in den Ortsteilen Hachmühlen, Nienstedt, Brullsen, Eimbeckhausen, Bakede, Flegessen.

Hilfestellung bei Bewerbungen, Unterstützung bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche, Ableistungsmöglichkeiten für Arbeitsaufträge gemäß richterlicher Weisung. Regelmäßiger Mädchentag. Zusammenwirken von Organisationen und Einrichtungen der öffentlichen und freien Jugendhilfe einschl. deren Unterstützung sowie Förderung der Tätigkeit von Jugendverbänden und Jugendgemeinschaften einschl. der Verwaltung der Jugendräume. Mitwirkung bei den Aufgaben nach dem KJHG im Bereich der Jugendhilfeplanung, Erstellung der Jugendhilfestatistik, Mitwirkung bei der Anlage, Gestaltung und Umgestaltung von Kinderspielplätzen im Stadtgebiet unter Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen, Ortsbürgermeister, Gleichstellungsbeauftragten und Anlieger.

Organisation und Durchführung von Einzelveranstaltungen bzw. Veranstaltungsreihen einschl. Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche mit freizeitpädagogischem und präventivem Charakter. Freizeithilfen, politische Bildung und internationale Begegnungen sowie sonstige Maßnahmen der Jugendpflege (z.B. musische und kulturelle Bildung), Spiel- Sport- und Gesundheitserziehung, Erholungsförderung.

Allgemeine Ziele:

Vermittlung neuer Erfahrungen und Anregungen für ein selbstgestaltetes Freizeitverhalten. Verbesserung der freizeitpädagogischen Infrastruktur. Gefahren durch Drogen, Gewalt u.a. soll durch Aktions-, Erlebnis- oder themenorientierte Veranstaltungen und Projekte vorgebeugt werden.

Allgemeine Ziele:

Die Kinder- und Jugendarbeit soll Benachteiligungen abbauen helfen, Orientierung durch Informationsvermittlung anbieten, zu selbstverantwortlichem Handeln anregen und sich für die Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen einsetzen.

Weiter nächste Seite

Vermittlung neuer Erfahrungen und Anregungen für ein selbstgestaltetes Freizeitverhalten.
Drogen- und Gewaltprävention.

Künftige Entwicklung:

Durchführung von Gruppenleiterschulungen, PC-Kursen, Fotokursen, Musik-AG.

Zielgruppen: Kinder und Jugendliche, Eltern

Auftragsgrundlage:

KJHG, JWG, Jugendhilfevereinbarung zwischen dem Landkreis Hameln-Pyrmont und der Stadt Bad Münster am Deister.

Künftige Entwicklung:

Durchführung von PC-Kursen, Fotokursen, Musik-AG

Spezielle Hilfen für Eltern mit behinderten Kindern

1. Elternstammtisch für Familien mit behinderten Kindern

DRK-Ortsverein Bad Münster e.V., Angerstr. 15, 31848 Bad Münster

Kontaktadresse/Ansprechpartner:

Michaela Bruns, Friedersdorfer Weg 8, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/53076

Fax: 01212613081994, Mail: u-m.bruns@web.de

Öffnungszeiten:

18. Jan., 15. Feb., 15. März, 19. April, 17. Mai, 21. Juni, 19. Juli, 13. Sept., 11. Okt., 08. Nov., 13.

Dez. 2006 in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr,

evtl. weitere Treffen werden dann in der Gruppe besprochen.

Träger:

Ortsverein des DRK-Bad Münde e.V.

Weitere Zusammenarbeit mit Leona-ev. (Elternverein cromosomal geschädigter Kinder)

Zielsetzung:

Familientreffen; Die Treffen sollen dem Austausch von Informationen, Kummer und Sorgen, sowie aber auch Freude rund um die Erziehung und Pflege unserer behinderten Kinder gelten. Dazu gehört allerdings auch unser Augenmerk der Nichtbehinderten Geschwisterkinder, die die Möglichkeit haben, sich in separaten Räumen untereinander auszutauschen.

Besondere Angebote:

Unsere Kinder -alle- werden in diesem Zeitraum von ehrenamtlichen Helfern ganz liebevoll betreut. Die behinderten Kinder haben einen schönen Raum mit Spiel- und Lagerungsangebot, die Geschwisterkinder spielen in einem weiteren Raum, damit wir Eltern die Möglichkeit haben, uns ganz in Ruhe in einem 3. Raum bei einer Tasse Kaffee austauschen zu können.

Bei Bedarf die Hinzuziehung von Referenten über gewünschte Themen.

Gleichzeitig biete ich Eltern mit behinderten Kindern, aber auch werdenden Eltern die Möglichkeit, sich über die Pflege und Hilfen für die Förderung unserer Kinder zu informieren; durch telefonische Beratung von mir oder durch die Herstellung von Kontakten zu anderen betroffenen Eltern. Diese Beratung findet allerdings rein in dem Rahmen meiner persönlich

gesammelten Erfahrungen statt; ansonsten werde ich an spezifische Adressen verweisen (Hilfestellung zur Adressfindung). Auch biete ich eine Kontaktbörse für verwaiste Eltern über einen Verein für chromosomal geschädigter Kinder an (Leona-ev.)

Zielgruppe:

Eltern von Kindern mit allen Arten von Behinderungen und Einschränkungen. Verwaiste Eltern von Kindern mit Behinderungen.

2. Familientlastender Dienst (FED) Hameln-Pyrmont

Für Familien, in denen Kinder, Jugendliche oder Erwachsene mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung leben:

Reher Weg 11, 31787n Hameln, Tel. 05151/408727, Fax: 05151/408728

e-mail: fed@lebenshilfe-hameln.de, Internet: www.lebenshilfe-hameln.de

Ansprechpartnerin:

Susanne Lüders, Dipl.-Sozialpädagogin

Familien, in denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung leben, sind meist über viele Jahre hinweg von besonderen Anforderungen und Belastungen betroffen. Der Familientlastende Dienst (FED) Hameln-Pyrmont will hier durch schnelle und flexible Hilfe einen Ausgleich schaffen.

Der Familientlastende Dienst unterstützt mit seinen Angeboten die Familien bei der Pflege und Betreuung. Pflegende Angehörige erhalten Freiräume zur Erholung, zur Teilnahme an Veranstaltungen usw.

In Notsituationen (z.B. bei Krankheit der Pflegeperson) steht der Familientlastende Dienst zur Verfügung. Eltern können ihre/n Tochter/Sohn gut versorgt wissen.

Außerdem soll der Mensch mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung die Möglichkeit erhalten, ihre/seine Freizeit weitestgehend nach eigenen Wünschen zu gestalten.

Was leistet der Familientlastende Dienst ?

Der Familientlastende Dienst (FED) der Lebenshilfe Hameln-Pyrmont bietet, unabhängig vom Alter der Menschen mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung, folgende Betreuungsformen an:
Schnelle flexible und bedarfsorientierte Hilfe für die Familien, stundenweise, tageweise, mehrtägige Übernachtung innerhalb der Familie oder in der Wohnung des FED, Unterstützung in Krankheitsfällen und Notsituationen, Gruppenangebote, Ferienangebote, Begleitung, Beratung, Pädagogische Unterstützung.

Was kostet der Familientlastende Dienst?

Für die Einsätze des Familientlastenden Dienstes (FED) ist meistens eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse, Krankenkasse oder das Jugendamt, Sozialamt möglich. Es kann auch selbst gezahlt werden.

Die Familien werden über die jeweils angemessene Form der Hilfe und deren Finanzierungsmöglichkeiten beraten. Die Leitung vom Familientlastenden Dienst (FED) bietet Hilfe bei der Antragsstellung und bei Verhandlungen mit den möglichen Kostenträgern.

Freizeit- und Kulturangebote

Neben den hier aufgeführten gibt es Sportvereine und Jugendfeuerwehrgruppen in vielen Ortsteilen. Auch freie Gruppen für Kinder und Jugendliche, die z.B. zusammen tanzen, gibt es in den Ortschaften. Es würde den Rahmen der Broschüre sprengen, sie hier alle aufzuführen.

Weitere Informationen erhalten Sie im

Familienbüro der Stadt Bad Münster am Deister

Lange Straße 3, 31848 Bad Münster, Tel. 05042/943-217, Fax-Nr. 05042/943-153

e-mail: Familienbuero@bad-muender.de

1. AWO Ortsverein Bad Münster

Hannoversche Str. 14, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/1007, Begegnungsstätte Wallstraße

Kontaktadresse/Ansprechpartner: Hans-Jürgen Meyer, 1. Vorsitzender

Öffnungszeiten:

Termine zu entnehmen aus unserem Programm; liegt in der Begegnungsstätte aus; wird den Mitgliedern überreicht

Zielsetzung:

Jugendhilfe, Jugendarbeit, Integration, Zusammenarbeit mit Grundschule Bad Münster.

Besondere Angebote:

Jugendfahrten, Kreative Nachmittage, Jugendclub, Flohmärkte

Zielgruppe: Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren

2. Bürgerinitiative für die Kinder in Bad Münster e.V./BIK

Kontaktadresse:

1. Vors. Hubertus Japes, Auf den Lindkämpfen 3, 31848 Bad Münster, Tel.: 05042/4846

In Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Münster, den Schulen, Kindertagesstätten, örtlichen Vereinen

Art der Einrichtung, Zielsetzung, Aufgaben:

Interessenvertretung der Kinder aller sozialen Schichten Bad Münders für eine kindgemäße Umwelt und Erziehung. Errichtung und Pflege von Spielplätzen sowie kindgerechte Gestaltung der Umwelt.

Besondere Angebote:

Kinder- und Jugendzirkus BIKonelli, Naturentdeckergruppe, Legastheniegruppe -

Erfahrungsaustausch unter Eltern, Elternkurse, siehe Elternkurse

Veranstaltungen: Zeltlager, Osterfeuer, Drachenfest u.a.

3. Kinder-Initiative Nienstedt im Deister K.I.N.D.

Bergstr. 13, 31848 Bad Münden/Nienstedt, Tel.: 05042/989173, Fax: 05042/5080094
AnsprechpartnerIn: Dirk Hoffmann -1. Vorsitzender, Susanne Nawrot, Tel. 05042/8267

Wir sind ein Verein, der Freizeit- und Kommunikationsangebote für Kinder und Familien macht.

Freizeitangebote

Kontakte untereinander herstellen, mit dem Ziel, dass die Familien sich unter dem „Schirm“ des Vereines selbst organisieren. Das heißt, bei Bedarf werden die Kinder in anderen Familien untergebracht.

Zielgruppe: Familien

4. Stadtbücherei Bad Münden

Wallstr. 3, 31848 Bad Münden, Tel.: 05042/504906

Kontaktadresse/Ansprechpartner:

Sigrid Seidel, Deisterallee 45, 31848 Bad Münden, Tel.: 05042/3403

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 bis 19.30 Uhr, Mittwoch: 9.00 bis 11.30 Uhr, Donnerstag: 15.30 bis 18.30 Uhr

Träger: Stadt Bad Münden

Zielsetzung: Leseförderung

Besondere Angebote:

Arbeits- und Lesematerial zum Thema „Gegen die Gewalt“, Internetnutzung, Bilderbuchkino mit dem Waldkindergarten, Führungen in der Bücherei

Zielgruppe: Alle Altersgruppen

5. Jugendmusikschule Bad Münden e.V.

Lange Straße 53, 31848 Bad Münden, Tel.: 05042/81701, Fax: 05042/507926

Ansprechpartner:

Timo Christian und Andreas Seidel

Öffnungszeiten:

Die. und Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 16.00 und 17.00 Uhr

Träger: Landesverband der Musikschulen

Ziel: Musik- und Kunstpädagogische Erziehung Kinder, Jugendlicher und Erwachsener

Besondere Angebote: Einzel- und Gruppenunterricht Auftritte

Musikgarten, Eltern-Kind-Kurse, Kinderatelier, Ideenwerkstatt, Freies Atelier, Malatelier für Erwachsene

Zielgruppe: Menschen ab 1 Jahr

Hrsg. Arbeitsgruppe Flexible Kinderbetreuung/RunderTisch Stadtmarketing Bad Münden

Jörn Beier
Silvia Nieber
Michael Kühlewindt
Ulrike Hoffmann-Bürrig

Wir danken allen Einrichtungen und Institutionen für die Zusammenarbeit zur Erstellung dieser Broschüre

und

wir danken für die Finanzierung dem

Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit,

der Sparkasse Weserbergland

der Sozialraum AG Bad Münden

dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Bad Münden

der kath. Pfarrgemeinde St. Johann Baptist Bad Münden

und der Stadt Bad Münden

Gestaltung des Internetauftritts:
Familienbüro Bad Münden

Bad Münden, im Oktober 2008